

4. Konferenz zur Ressourcenwende in der Bau- und Immobilienwirtschaft

5. Oktober 2021 | 10:00–19:00 Uhr

Herrenhaus Correns, „Villa Siemens“, Calandrellistr. 1–9, 12247 Berlin

PROGRAMM

10:00–10:10 ERÖFFNUNG DER KONFERENZ

Annette von Hagel, geschäftsführende Vorständin

10:10–10:40 KEYNOTE

Warum wir ein Neues Europäisches Bauhaus im Neubau und im Bestand brauchen

Dr. Thomas Welter, Bund Deutscher Architekten BDA, Geschäftsführer

10:40–11:20 FORSCHUNG ZUR RESSOURCENWENDE

Urban Mining Index – Planungs- und Bewertungsinstrument für zirkuläres Bauen

Prof. Dr.-Ing. Anja Rosen, energum GmbH, Geschäftsführerin

Ressource Stadt – Potenziale im Hoch- und Tiefbau erkennen, mobilisieren und effizient nutzen

Prof. Dr.-Ing. Sabine Flamme, FH Münster, Fachbereich BAU, Professur Ressourcenmanagement

11:20–12:20 NEUES EUROPÄISCHES BAUHAUS

Aktivitäten der Bundesregierung

André Hempel, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, BMI, Referatsleiter nachhaltiges Bauen

Konzepte der Wohnungswirtschaft

Dr. Christian Lieberknecht, Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen, GDW, Geschäftsführer

Strategien für den Gebäudebetrieb

Annelie Casper, German Facility Management Association, GEFMA e.V., stellv. Geschäftsführerin

Digitale Technologien als Chance für die Ressourcenwende im Bauwesen

Prof. Dr. Markus König, Lehrstuhl für Informatik im Bauwesen, Ruhr-Universität Bochum

12:30–13:30 LUNCH

13:30–14:00 PLANETARE GRENZEN

Dr. Monika Dittrich, ifeu – Institut für Energie- und Umweltforschung gGmbH

14:00–14:40 ÖKONOMISCHE POLITIKINSTRUMENTE ZUR RESSOURCENSCHONUNG

Dr. Katrin Ostertag, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI, Karlsruhe, Leiterin Competence Center Nachhaltigkeit und Infrastruktursysteme

Dr. Klaus Jacob, Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaften, Forschungszentrum für Umweltpolitik, Forschungsleiter vergleichende Politikwissenschaft FU Berlin

4. Konferenz zur Ressourcenwende in der Bau- und Immobilienwirtschaft



PROGRAMM

14:40–15:50 LEUCHTTURM-PROJEKTE ZUR RESSOURCENWENDE

Nachhaltigkeit und Ressourcenwende – Innovative Ansätze aus der Praxis eines planenden und bauausführenden Unternehmens

Dr. Jan Wenker, Projektleiter Forschung, Entwicklung, Innovation, Brüninghoff Unternehmensgruppe

Moringa – das erste Wohnhochhaus nach dem Cradle to Cradle® Designprinzip

Judith Busa, Projektmanagerin EPEA GmbH – Part of Drees & Sommer

Das neue „Normal“ – Ressourcenoptimierte Baustoffe in der Anwendung

Michael Scharpf, Nachhaltiges Bauen, Holcim (Deutschland) GmbH

Ressourcenschonung bei Heizen und Kühlen

Camila Vargas, Leiterin Marketing/Vertrieb GeoClimaDesign AG

15:50–16:20 KAFFEPAUSE

16:20–17:50 POLITISCHER DISKURS

Klimaziele und Ressourcenwende

Wohin zielen Europa und Deutschland?

Moderation **Dr. Bernd Weber**, Gründer und Geschäftsführer der EPICO KlimaInnovation

CDU/CSU **Dr. Andreas Lenz**, MdB, Obmann im parlamentarischen Beirat für nachhaltige Entwicklung

SPD **Timon Gremmels**, MdB, Ausschuss für Wirtschaft und Energie

Grüne **Dr. Bettina Hoffmann**, MdB, Sprecherin für Umweltpolitik

FDP **Dr. Lukas Köhler**, MdB, Obmann im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Dr. Thomas Gäckle, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, BMWi, Leiter der Unterabteilung für Rohstoffpolitik

17:50 – 18:00 PERSPEKTIVEN

Rolf Brunkhorst, geschäftsführender Vorstand

18:00–20:00 EINLADUNG ZUM NETZWERKEN

Jetzt anmelden

re!source Stiftung e. V.

Die gemeinnützige re!source Stiftung e.V. ist eine unabhängige Allianz mit Mitgliedern aus Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Politik, die 2018 von Akteuren aus der Bau- und Immobilienbranche gegründet wurde. Ziel der Stiftung ist es, die nachhaltige Nutzung von Ressourcen voranzutreiben und dadurch die Umsetzung einer echten zirkulären Wertschöpfung von Baumaterialien zu fördern. Damit einher geht die kommunikative Aufklärung von Gesellschaft, Wirtschaft und Politik.